

- 56. Foppa. Zollzuschlag auf Mais.
- 59. Weibel. Bahnhofzufahrten Luzern.
- 60. Z'graggen. Einmannsystem.
- 63. Perrin. Amtliche Verteilung des Berichts über die Genfer Vorfälle
- 64. Nobs. Gutachten Landmann über die Bankenkontrolle.
- 65. Weber-Grasswil. Holzeinfuhr.
- 66. Nicole. Vernichtung einer Gemüsesendung im Bahnhof Genf.
- 67. Oprecht. Deutscher Wirtschaftsirredentismus.
- 68. Mäder. Doppelbesteuerungsabkommen mit Deutschland.
- 69. Oprecht. Alkohohlpropaganda.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 19. Mai 1933.)

Als schweizerischer Delegierter an der vom 26. Juni bis 8. Juli 1933 stattfindenden Teiltagung der Weltkraftkonferenz in Stockholm, Kopenhagen und Oslo wird bezeichnet: Herr Dr. Ed. Tissot, Präsident des schweiz. Nationalkomitees der Weltkraftkonferenz, in Basel.

(Vom 23. Mai 1933.)

Als schweizerische Delegierte an der am 8. Juni 1933 in Genf beginnenden 17. internationalen Arbeitskonferenz werden bezeichnet:

Als Vertreter des Bundes: die Herren Fürsprech P. Renggli, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit, und Dr. H. Giorgio, Direktor des Bundesamtes für Sozialversicherung.

Als Vertreter der Arbeitgeber: Herr Ch. Tzaut, Ingenieur, in Genf, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des internationalen Arbeitsamtes.

Als Vertreter der Arbeitnehmer: Herr Ch. Schürch, Sekretär des schweiz. Gewerkschaftsbundes, in Bern, Ersatzmitglied des Verwaltungsrates des internationalen Arbeitsamtes.

Als Sekretär II. Kl. beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes wird gewählt: Herr Dr. Hermann Schmid, von Vechigen, provisorischer Angestellter dieses Bureaus.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1933
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	31.05.1933
Date	
Data	
Seite	885-885
Page	
Pagina	
Ref. No	10 032 007

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.